

## Zertifikate an Fahrzeugbegleiter übergeben



Bereits zum 10. Mal wurden in der Heinrich-Drake-Hauptschule Fahrzeugbegleiter in Zusammenarbeit mit dem Verein *Up to you!*, der Kreispolizeibehörde und den Stadtwerken Lemgo ausgebildet.

Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen, die eine Busfahrkarte besitzen, wurden in einem zweitägigen Seminar zu Busbegleitern ausgebildet. Sie sollen zukünftig in der „blauen Flotte“ für ein friedliches Miteinander in den Bussen

und an den Haltestellen sorgen und Ansprechpartner für Fahrgäste und Busfahrer sein.

In einer kleinen Feierstunde wurden den Busbegleitern nun ihre Zertifikate übergeben. Uwe Koltermann und Bernhard Menzel von der Kreispolizei und Christina Pörtner vom Verein *Up to you!* machten noch einmal deutlich, dass durch diese Ausbildung den Jugendlichen ihre eigenen Einstellungen bewusst gemacht werden und sie mit ihrem Handeln Zivilcourage zeigen können. Aus den Händen von Maren Staczan, Vertreterin der Stadtwerke Lemgo, erhielten sie kleine Präsente als Anerkennung ihrer Leistungen.

Dass dieses Projekt schon 10 Jahre erfolgreich an der Schule durchgeführt werden kann, liegt insbesondere an der guten Organisation und Vorbereitung durch die Schulsozialarbeiterin Uta Niehaus, die es immer wieder versteht, Schüler/innen und Lehrer/innen für dieses Projekt zu begeistern.

Damit die ausgebildeten Busbegleiter ihre erworbenen Fähigkeiten auch in der Schule unter Beweis stellen können, erhalten sie während des Schuljahres verantwortungsvolle Aufgaben. Sie führen beim „Tag der offenen Tür“ interessierte Eltern durch die Schule, empfangen und begleiten Schülergruppen beim Berufsparcours und helfen neuen Schüler/innen, sich in der Schule und auf dem Schulweg zurechtzufinden.

Petra Fecke, Schulleiterin der Heinrich-Drake-Schule, dankte ihr, der beteiligten Lehrerin Dörte Brackmann und allen Beteiligten für ihr Engagement. Sie hob hervor, dass durch diese Ausbildung Freundlichkeit, Höflichkeit, Teamfähigkeit und sicheres Auftreten der Schüler gestärkt und damit die sozialen Kompetenzen erweitert würden. Somit stellt dieses Programm einen weiteren Baustein für einen guten Start ins Berufsleben dar.